



▲ **Platzsparend untergebracht:** Die Batterieladegeräte mit Active Inverter Technology können an der Wand montiert werden.

◀ **Spartenleiter Batterieladesysteme:** Harald Scherleitner ist Prokurist bei der Fronius International GmbH und verantwortlich für Ladesysteme.

ELEKTROSTAPLER

## Energie für Flurförderzeuge

Auch oder gerade in der Intra-Logistik ist ein Gebot der Stunde Energieeffizienz. Bei Flurförderzeugen mit Elektroantrieb wird dabei oftmals ein Faktor vernachlässigt: das Batterieladen. Batterieladegeräte-Hersteller Fronius hat daher Tipps zum Thema Energie zusammengefasst.

Das Batterieladegerät stellt bei der Anschaffung eines dreiteiligen Systems, bestehend aus Fahrzeug, Batterie und Ladegerät, laut dem Ladegerät-Spezialisten den kleinsten Kostenfaktor dar. In vielen Kaufverhandlungen wird deshalb oft sogar nur am Rande darüber gesprochen, welches Ladegerät letztendlich mitgeliefert wird. Dabei sollte man als Anwender beim Thema Batterieladegerät ganz genau hinschauen. Denn das Ladegerät spielt eine große Rolle bei der Optimierung der laufenden Betriebskosten eines Systemes.



Fotos: Fronius

**Energie im Blick:** Auch das Laden der Batterie ist ein wichtiger Faktor für die Energieeffizienz.

### Systeme im Vergleich

Grundsätzlich unterscheidet man bei Ladegeräten zwischen der herkömmlichen 50-Hz-Trafotechnik und der modernen Inverter-Technologie. In der Vergangenheit wurden die laufenden Betriebskosten von Flurförderzeugen meist vernachlässigt. Die 50-Hz-Trafotechnik punktete laut Fronius mit günstigen Anschaffungskosten und hat deshalb auch heute noch einen Marktanteil von über 60 Prozent.